EINFÜHRUNG IN DIE PIKLER®-PÄDAGOGIK

Raum geben - Zeit lassen - Vertraut werden



Mo 15.11.2027 | 09.00 – 16.30 Uhr
Di 16.11.2027 | 09.00 – 16.30 Uhr
2 x | 16 U-Std.

Renate Niemiec, Pikler®-Pädagogin | Antje Borgelt, Pikler®-Pädagogin i.A.

Anton-Heinen-Haus | Kirchstraße 1b | 50126 Bergheim
Teilnahme-Gebühr: 210,00 € | Veranstaltungs-Nr.: 2771250007

Kontakt & Anmeldung

KATHOLISCHES BILDUNGSFORUM
Rhein-Erft

Die aktuelle Betreuungssituation junger Kinder stellt alle Verantwortlichen – sowohl pädagogische Fachkräfte als auch Eltern - vor große Herausforderungen. Was brauchen die Jüngsten, um sich und die Welt kennenzulernen und in der heutigen Zeit gesund aufzuwachsen?
Wie kann ihre - von Geburt an existierende - Selbstwirksamkeit erhalten und unterstützt werden?

Diese Fragen beschäftigten auch die ungarische Kinderärztin Emmi Pikler (1902-1984) in ihrer Arbeit mit Familien und in der Betreuung von jungen Kindern im Säuglingsheim „Lóczy“. Durch jahrzehntelange Forschungsarbeit und genaue Beobachtung der kindlichen Entwicklung und Aktivität hat sie mit ihrem Team einen Ansatz entwickelt, der auf klarer und liebevoller Führung sowie Vertrauen in das Kind basiert und die Entwicklung der kindlichen Identität, Selbständigkeit und Resilienz unterstützt.

Die Einführungsveranstaltung bietet Einblicke in einige Grundgedanken dieses Ansatzes:
- Leben und Werk Emmi Piklers
- Autonome Bewegungsentwicklung
- Selbstbestimmtes Spiel
- Beziehungsvolle Pflege

Sie richtet sich an alle, die mit jungen Kindern leben und arbeiten – Eltern, ErzieherInnen, Kindertagespflegepersonen, Ergo- und PhysiotherapeutInnen – und alle, denen ein respektvoller und entwicklungsgerechter Umgang mit Kindern am Herzen liegt.